

*Auszug aus der letzten Sitzung:*

*1. Es sollen signifikante Abweichungen der Kennwerte für Strom, Gas und Wasser gegenüber den Standards (EnEv, Ages) bzw. anderen Vergleichswerten für alle gemeindlichen Gebäude als mögliche Handlungsfelder ermittelt und auf ihre Ursachen hin untersucht werden.*

*2. Aus Punkt 1 werden konkrete Maßnahmen abgeleitet. Diese sollen hinsichtlich Wirtschaftlichkeit, Kosten für Gutachter und Planer sowie Faktoren wie Einsparungen von Energie, sparsamer Umgang mit Ressourcen, Auswirkung auf das Klimaschutzkonzept der Gemeinde bewertet und dem Gemeinderat vorgelegt werden.*

Zur Frage 1: Zunächst ist klarzustellen, dass es sich bei dem Ages Zielwerten nicht um Standards handeln, sondern um eine von der Ages GmbH aufgestellte Zielvorstellung. Die Realisierbarkeit dieser Werte ist daher in Frage zu stellen. Bei der EnEV handelt es sich um einen Vergleich mit existierenden Gebäuden, die einen Standard festlegen für Neubauten bzw. größeren Sanierungsvorhaben. Der Vergleich stellt lediglich eine Annahme von möglichen Potentialen dar. Bei der Beurteilung des Handlungsbedarf ist hingegen der Vergleich mit dem Ages-Mittelwerten zielführender.

Abgeleitet aus dieser Analyse im Energiebericht sind folgende Objekte auffällig.

- AFG (Strom)
- Doppelturnhalle (Strom)
- Freibad (Wärme)
- Sandsteinmuseum (Wärme)
- Feuerwehrgerätehaus Havixbeck (Wärme und Strom)
- Mergelkamp 30 (Wärme)
- Altenbergerstr. 40 (Wärme)
- Alte Schule Hohenholte (Wärme)

Die derzeitig geplanten oder kürzlich durchgeführten Maßnahmen des Fachbereichs 3 überschneiden sich mit diesen Auffälligkeiten und werden künftig die Werte verbessern.

Folgende Maßnahmen sind derzeit durch den Fachbereich 3 geplant.

- Austausch Heizung Feuerwehrgerätehaus Havixbeck, mittelfristige Planung Dachdämmung
- Heizung Bauhof
- Heizung und Solarthermie Freibad
- PV 3-Fach Turnhalle, PV AFG Neubau (Eigennutzung)
- Fensteraustausch Altenbergerstr. 40

Bereits durchgeführte Maßnahmen

- Im Jahr 2017 wurde die Beleuchtung der Doppelturnhalle auf LED umgestellt.

Übrig bleiben Mergelkamp (Gebäudehülle in Ordnung (Ursache Nutzungsdichte bzw. –verhalten), Alte Schule Hohenholte (Optimierbedarf Gebäudehülle), Sandsteinmuseum (derzeit keine Maßnahmen planbar aufgrund baulicher Veränderungen)

Zu 2.: Die bisherigen Kosten sind bereits im Haushalt veranschlagt und liegen vor.